

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 26 (1948)
Heft: 12

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Trotz dem durch die unbeständige Witterung dieses abnormalen Regensommers etwas beeinträchtigten Programm muss die Tourenwoche als gelungen bezeichnet werden dank der umsichtigen Betreuung und frohen Kameradschaft unseres Leiters und unseres Führers, denen hiermit im Namen aller Teilnehmer nochmals herzlich gedankt sei.

Robert Weiss.

Herzlichen Dank auch an unseren Klubkameraden W. Kirchhofer für die einwandfreie und gute Verpflegung.

Tschopp.

LITERATUR

«40 Jahre Kamerajagd» von Cherry Kearton. Albert-Müller-Verlag AG., Rüschlikon-Zürich.

Wirklich ein interessantes und ehrlich geschriebenes Buch. Cherry Kearton ist der Vater der Tierphotographie und berufen, über seine fesselnden, oft atemraubenden Erlebnisse und Schwierigkeiten zu erzählen, von denen man keine Ahnung hat. Mit der Tollkühnheit eines Fanatikers filmte er die Tierwelt Indiens und vor allem Afrikas. Manchmal bekommt man bei der Lektüre so etwas wie eine Gänsehaut! Das Buch ist mit ausgezeichneten Photos illustriert und wird vor allem den Tierfreund erfreuen, aber auch der Liebhaber nervenkitzelnder Schilderungen wird auf seine Rechnung kommen.

—pf—

Schweizer Wanderbücher, Nr. 1. — Wanderbuch Basel I, bearbeitet von Walter Zeugin. Verlag Kümmerly & Frey, Bern.

Es ist geradezu ein Genuss, dieses erste *schweizerische* Wanderbuch zu lesen, und wie seine Geschwister von der kantonalbernischen Wanderwegvereinigung weist es die gleiche Uebersichtlichkeit und klare Gliederung auf. 40 verschiedene Wanderrouen zeigt es, mit ausgezeichneten Bildern illustriert, und behandelt die nächste Umgebung Basels, das Birsigtal—Bruderholz, Blauengebiet, Gempfen—Schauenburg und Thierstein. Dieses Wanderbuch bildet das erste in einem Zyklus gesamtschweizerischer Planung. Wünschen wir ihm zu diesem Start viel Glück und treue Freunde.

«*Melodie der Berge*» mit 16 Bildtafeln, von Alfred Graber. Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Hier hat ein ausgezeichnete Bergsteiger und wahrer Dichter ein Werk geschaffen, das in edler Sprache schönsten Bergerleben und tiefstes Empfinden vermittelt. Die Schilderung eines über Jahrzehnte sich erstreckenden Bergsteigererlebens, das vom jugendlichen Draufgängertum bis zum abgeklärten Erlebnis «Berg und Mensch» des gereiften Mannes den Bogen in prächtigen Einzelschilderungen spannt, ist schlechtweg als *das* Bergsteigerbuch anzusprechen. Mit welch feinem Empfinden, bald humorvoll, bald ernst und nachdenklich bringt uns Alfred Graber sein Bergerlebnis näher und spricht unsere eigenen, tiefsten Gefühle aus, die jeden ernstesten Bergsteiger erfüllen. So ist der Berg wohl das äussere Thema, aber das innere und viel bedeutsamere ist die Ergriffenheit des Menschen vor der Grösse der Schöpfung und der Ewigkeit.

Die «*Melodie der Berge*» ist das Bergsteigerbuch, nach dem jeder Bergfreund greifen sollte. Ausgezeichnete Eigenaufnahmen des Verfassers verleihen dem Werke in ganzseitigen Illustrationen prächtigen Bilderschmuck.

—pf—

Mit der modernen Verkehrsentwicklung Schritt haltend, ist im Verlage Kümmerly & Frey, Bern, eine «*Fliegerkarte der Schweiz*», Maßstab 1 : 300 000, herausgekommen, Ausgabe 1949. Diese Karte enthält die öffentlichen Verkehrsflughäfen mit und ohne ständigen Zoll, Häfen mit Zolldienst auf Abruf, Militärflughäfen mit gewerbsmässigem Zivilflugbetrieb und Sportflugplätze. Sie wird dem Flieger wie Flugpassagier wertvolle Orientierung und Angaben vermitteln und zeichnet sich aus durch klaren, übersichtlichen Druck.